

Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Dreileben, öffentlicher Teil
AZ: 101505.15.13-09

Tag: 05.10.2015
Ortsteil: Dreileben, Neue Hauptstraße 1, kleiner Gemeindesaal
Zeit: 19:00 Uhr bis 19:55 Uhr
Anwesende: Herr Finke (1. stellv. Ortsbürgermeister / Vorsitzender), Herr Dr. Scheibe,
Frau Hornung, Herr Schorlemmer, Herr Senf
Frau Schildt - Protokollantin
Abwesende: keine
Gäste: keine

Tagesordnung öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 04.08.2015 (öffentlicher Teil)
04. Bericht des stellvertretenden Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Wahl des Ortsbürgermeisters
07. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:

08. Genehmigung der Niederschrift vom 04.08.2015 (nichtöffentlicher Teil)
09. Beratung und Abstimmung zu einem Grundstücksverkauf, Drucksache Nr. 76/BM/15
10. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der 1. stellvertretende Ortsbürgermeister (OBM), Herr Finke, begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung des Ortschaftsrates Dreileben. Die Einladung wurde den Ortschaftsräten fristgerecht zugestellt. Mit der Anwesenheit von 5 Ortschaftsräten ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 02:

Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung

Der stellv. OBM fragt, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt. - keine

Die Tagesordnung wird mit 5 x ja (einstimmig) bestätigt.

TOP 03:

Genehmigung der Niederschrift vom 04.08.2015 (öffentlicher Teil)

- Frau Hornung fragt zum Stand Bördestr. 17.
- Herr Finke antwortet, dass nach Aussage von Herrn Kriegler der Plan des Leerzuges für die nächsten Jahre steht. Wann genau, ist noch nicht zu sagen.
- des Weiteren berichtet er, dass sich Herr Kriegler auch mit der Heizkostenverteilung Friseur / Musiker (DGH) beschäftigt hat und es sich vor Ort angesehen hat. Es ist tatsächlich so, dass es sich um einen Heizungsstrang handelt und somit auch die Musiker an den Kosten beteiligt werden müssen.

- Herr Finke berichtet weiter, dass die Problematik der Löschwasserversorgung in der Verwaltung bekannt ist (Einrichten einer Löschwasserentnahmestelle am Dorfteich nach DIN und Sanierung der Mauer am Teich, einschließlich ausbaggern, verantwortlich **Bauamt / Ordnungsamt**).
- am Dorfgemeinschaftshaus (DGH) wurden Pflegearbeiten durch Mitarbeiter des Hausmeisterpools (Bauhof) durchgeführt. Dabei wurde die Fassade beschädigt.
- an den neuen Fensterbänken im DGH fallen die Endstücke ab.
- die Mitarbeiter des Friseurs haben gefragt, ob für ihre Räume auch neue Fenster vorgesehen sind.
(verantwortlich: **Bauamt**)

Die Niederschrift vom 04.08.2015 (öffentlicher Teil) wird mit 4 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung genehmigt.

TOP 04: **Bericht des stellv. Ortsbürgermeisters**

Herr Finke berichtet über Folgendes:

- Ehrenveranstaltung der Stadt Wanzleben – Börde am 02.10.2015, aus gesundheitlichen Gründen wurde er durch Herrn Senf vertreten, der die Laudatio für Herrn Bühring hielt.
- zur heutigen Sitzung hatte er Herrn Herbst eingeladen, um ihm im Namen des Ortschaftsrates zu danken. Leider hat er kurzfristig abgesagt. Deshalb wird er Herrn Herbst persönlich aufsuchen und dieses nachholen.
- die Grabenschau fand ohne ihn statt. Die Gräben wurden gemäht und vor den Einläufen beräumt.

TOP 05: **Einwohnerfragestunde**

Wird geschlossen, da keine Einwohner (Gäste) anwesend sind.

TOP 06: **Wahl des Ortsbürgermeisters**

Es gibt keinen Kandidaten. Keiner der Ortschaftsräte ist zeitlich in der Lage, das Amt des Ortsbürgermeisters in der Weise wahrzunehmen, wie es dieses erfordert.

Herr Finke berichtet, dass laut Aussage der Verwaltung eine Entscheidung bis spätestens Mitte November getroffen werden muss, wenn es auf eine Ergänzungswahl hinausläuft (Termin der Wahl legt der Landkreis fest, im März 2016 ist Landtagswahl, vielleicht kann zu diesem Zeitpunkt auch die Ergänzungswahl durchgeführt werden).

Die nächste Ortschaftsratssitzung wird am 10.11.15 durchgeführt. Bis dahin wird es sicherlich eine Antwort des Landkreises auf Fragen der Verwaltung bezüglich dieser Problematik gegeben haben. Eine Ergänzungswahl gibt es nur, wenn die Zahl der Mitglieder unter zwei Drittel fällt. Laut Hauptsatzung kann es 7 Ortschaftsratsmitglieder in Dreileben geben. Derzeitig sind es 5, sodass nur 1 Ortschaftsrat sein Mandat niederlegen müsste, um eine Ergänzungswahl durchzuführen. Sollte es soweit kommen, wollen alle ihr Mandat niederlegen, vorausgesetzt, dass sie sich auch wieder zur Wahl stellen können. Außerdem wollen sie für Bürger werben, von denen dann auch einer bereit ist, sich zum Ortsbürgermeister wählen zu lassen.

TOP 07:**Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates**

- Herr Senf wurde gefragt, was mit dem Rodelberg (gegenüber des Friedhofes) ist, da das Grundstück verpachtet ist.
Die Ortschaftsräte wollen mit dem Pächter sprechen, ob er eine Nutzung bei entsprechender Witterung duldet. Die Verwaltung möchte bitte prüfen, ob der Pächter aus der Haftung raus ist, wenn er die Nutzung als Rodelberg duldet und es eventuell zu Unfällen oder Schäden kommt. (**verantwortlich: Finanzen / Liegenschaften**)
- Herr Finke spricht das Ablegen von Holz Am Friedensplatz (Am Anger) an. Bisher konnten die Einwohner ganzjährig Holz (z. B. für Maifeuer) ablegen. Das Ordnungsamt hat dieses untersagt, erst max. 3 Wochen vorher darf dort Holz abgelegt werden. Die Überwachung wegen wilder Ablagerungen sollte das Ordnungsamt übernehmen. Außerdem regt er an, dass ein Artikel im Amtsblatt veröffentlicht werden sollte, in dem darauf hingewiesen wird, ab wann Holzfeuer gesammelt werden kann (generell). (**verantwortlich: Ordnungsamt**)
- Herr Senf teilt mit, dass die LKW die Bordsteine und die Fußwege in der Ortsdurchfahrt (Neue Hauptstraße) kaputt fahren. Wer bezahlt die Reparatur?
- außerdem informiert er, dass die Vertiefung Am Hemsdorfer Weg immer größer wird (durch LKW), so dass ein Aufsetzen mit dem Auto nicht mehr auszuschließen ist. (**verantwortlich: Bauamt**)
- weiterhin teilt er mit, dass der Einlauf des Grabens an der L 24 (Kalksteinberg), Höhe der Umleitungsstrecke für Busse verstopft ist. (**Bauamt zur Weiterleitung an den Landkreis**)
- Herr Finke spricht das Thema Abwasser an.
- Herr Dr. Scheibe hat Frau Hort erneut gefragt, sie konnte keine konkrete Aussage treffen.
- Herr Finke teilt mit, dass ein Teil des A-Mastes, Am Friedensplatz 1 hohl ist. Dort ist nur die Straßenbeleuchtung dran. (**verantwortlich: Bauamt / Ordnungsamt**)
- weiterhin informiert er darüber, dass eine Schachtabdeckung in der Siedlung (am Ende) defekt ist und dort bereits seit dem Frühjahr eine Warnbake steht, ebenso Neue Hauptstraße (ca. Höhe Nr. 18). Dort muss unbedingt etwas unternommen werden. (**verantwortlich: Bauamt**)

Herr Finke schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Mario Finke
1. stellv. Vorsitzender
des Ortschaftsrates

Viola Schildt
Protokollantin